

Meisterprämie

Ankara. Der Präsident von Fenerbahce Istanbul, Aziz Yildirim, soll Vereinsfolge manipuliert haben. Nach Aussage des früheren Präsidiumsmitglieds Cihan Oskay habe Fenerbahce den letzten Gegner des Vereins in der Saison 2000/01, Samsunspor, mit 150000 US-Dollar bestochen. Durch einen 3:1-Sieg wurde Fenerbahce damals Meister. Oskay gab an, das Geld im Auftrag Yildirims übergeben zu haben. Dieser sprach von einem Komplott. Zudem, so Oskay, sei er von Trainer Denizli beauftragt worden sein, auch dem damaligen Galatasaray-Gegner Trabzonspor eine »Finanzspritze« von 250000 Dollar zu übergeben. Weil Trabzonspor das Spiel allerdings mit 0:4 verloren hatte, sei das Geld schließlich nicht ausgehändigt worden.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/77552.meisterpraemie.html>